

Anlage 6: Planungsraster zur Fortbildung am \_\_\_\_\_ an der \_\_\_\_\_ Schule. Beginn: 8:30 Uhr -16:00 Uhr

Ziel: Erkennen (hoch-)begabter Schülerinnen und Schüler/ Maßnahmen der Begabtenförderung im Unterricht

Thema	Wie viel Zeit wird benötigt?	Welches Ziel soll erreicht werden?	Wer ist verantwortlich für die Vorbereitung/ Durchführung?	Wer ist verantwortlich für die Dokumentation? Wie?
Begrüßung der TeilnehmerInnen	15 Min. 08:30-8:45	Ablauf und Zielsetzung des Tages darstellen	Schulleitung ReferentIn	
Besonderheiten im Lern- und Sozialverhalten (hoch-)begabter Schülerinnen und Schüler	60 Min. 08:45-09:45	Die TeilnehmerInnen sollen Möglichkeiten zur Erkennung von (hoch-)begabten Schülerinnen und Schülern im Unterricht kennenlernen. Die Vor- und Nachteile von „Merkmallisten“ sollen abgewogen werden.	ReferentIn	ReferentIn PPT
<i>Pause</i>	09:45-10:15			
Information und Überblick zu Maßnahmen der Begabtenförderung im Unterricht	60 Min. 10:15-11:15	Den TeilnehmerInnen soll ein Überblick zu Maßnahmen der Begabtenförderung im Unterricht als Arbeitsgrundlage für die Fachgruppenarbeit an der Schule vermittelt werden. Möglichkeiten zur Erarbeitung einer komplexen Aufgabenkultur werden vorgestellt.	ReferentIn	ReferentIn PPT
Rückfragen/ Diskussion zum Vortrag	30 Min. 11:15-11:45	Klärung offener Fragen	Moderation: Schulleitung	Schulleitung Themenspeicher
<i>Pause</i>	12:00-13:00			
Entwicklung einer begabungsfördernden Aufgabenkultur in den Fachschaften	13:00-15:00	Die Fachschaften erstellen Unterlagen/ Lernsettings zur Erprobung im Fachunterricht.	TeilnehmerInnen	Fachleitungen „Schatzkisten“
<i>Pause</i>	15:00-15:15			
Ausblick	30 Min. 15:15 – 15:45	Gemeinsame Ziele verankern Festlegung der nächsten Schritte in einem Planungsraster	Schulleitung/ Projektgruppe	Projektgruppe Planungsraster
Feedback	15 Min. 15:45 - 16:00	Rückmeldung der Teilnehmer zur Fortbildung als Evaluationsgrundlage für das IQSH	ReferentIn	ReferentIn IQSH-Bogen